leiser als auf meiner linken Seite, während doch der Muzart — wie mein Bett stand — zu meinen Füßen floß!

Ej Kāsim! Kāsim!! Die Pfeife schrillte: Kāsim kam nicht. Plötzlich steigerte sich das Geräusch des stürmenden Wassers auf meiner Rechten, auch auf der Linken wurde es lauter, und gleich darauf hörte man das donnernde oder brüllende Geräusch, welches große Wassermassen auf einem starken Gefälle hervorrufen.

Jetzt erschien Kāsim, schreckensbleich — „Türäm! Türäm! Allah schütze uns! Wir sind auf einer Insel! Was soll aus uns werden!“

Und hinter ihm, kaum minder erschrocken, kam Tömürs Ehefrau — eine temperamentvolle, schlanke Türkin, rein mongolischen Typs, die wegen ihrer Leidenschaftlichkeit bei den Nachbarn den Namen „mōlung müschük“[1] erworben hatte. Auch sie rief Allah an und schien von mir Schutz zu erwarten.

Ich erhob mich und, gestützt auf diese Satelliten (wir hatten sie längst entlaust!) untersuchte ich das Gelände.

Der Muzart war ungeheuerlich angeschwollen und brüllte mit tausend Stimmen — aber! wie erstaunte ich, als ich an den zum Glück hohen Rand der „großen Bachschlucht“ trat!

In diesem tiefen Rinnsal tobte und brüllte mit teuflischer Energie statt eines meterbreiten Bächleins ein breites sprudelndes, drehendes, schießendes, rotbraunes Gewässer! riesige Felsblöcke wurden in diesem Wogengewirr umhergeschoben, an manchen Stellen umhergeschleudert wie leichte Gummibälle!

Ich sah sofort, daß der Bach noch einige Meter steigen könne, ehe er über die Ufer treten müsse und beruhigte meine bei diesem fast grandios zu nennenden Schauspiel bis zum Zittern erschreckten Begleiter.

Wir gingen nun zur Ostseite des trockenen Dreiecks, auf dem wir uns befanden. Was! solange ich die „kleine Bachschlucht“ kannte, nie war dort mehr Wasser zu sehen, als ein paar jämmerliche Rinnen, kaum 24 oder 30 cm breit. Und jetzt? Auch hier war ein Wildbach losgebrochen, der unwiderstehlich seine schlammigen roten Gewässer unter lautem Getöse dem Muzart zuwälzte!

Ich fing natürlich an, um Bartus einige Besorgnisse zu empfinden. Aber ich kannte ihn zu gut, um mir lange Gedanken zu machen.

---

1 Mit diesem Namen werden eine Anzahl, in Größe und Färbung verschiedene, sehr starke Wildkatzen bezeichnet, die im Lande ziemlich häufig sind. Ihr Pelz ist gefleckt, nicht gestreift. An blinder Wut und verzweifeltem Draufgängertum sollen sie nichts zu wünschen übrig lassen.